

Eine Kooperation der Kita-Fachkräfteverbände in Deutschland



**Sehr geehrter Herr Benrath,
sehr geehrte Mitglieder der Tarifkommission des VKA,**

vielen Dank für Ihr Antwortschreiben, dass uns allerdings ratlos und resigniert zurücklässt.

Unser Kita-System hat gewaltige Probleme. Es geht nicht um ewig nörgelnde Erzieher*innen, denen man nur verbal über den Kopf streicheln muss, damit sie sich hoffentlich wieder schnell beruhigen.

Wenn Sie in Ihrem Schreiben sagen, dass Erzieher*innen qualitativ hochwertige Arbeit im Sinne einer guten frühkindlichen Bildung machen, müssen viele von uns Ihnen deutlich widersprechen.

Die Rahmenbedingungen in unseren Kitas liegen weitab von den fachlichen Mindestanforderungen an eine gute pädagogische Qualität und einen kindgerechten Kita-Alltag.

Weil wir unserem Bildungsauftrag nicht mehr gerecht werden, gezielte Förderung, aber auch bedürfnisorientierte Betreuung und ein guter kindgerechter Alltag vielerorts nicht mehr realisierbar sind, haben wir als Leute aus der täglichen Praxis Kita-Fachkräfteverbände gegründet.

Wir hoffen, dass Sie uns erneut antworten und zu einer sachlichen Auseinandersetzung mit den Problemen des Kita-Systems bereit sind. Gern stehen wir Ihnen dafür auch in einem Onlinemeeting zur Verfügung.

Als pädagogisch ausgebildetes Fachpersonal haben wir uns entschieden, Ihnen W-Fragen zu stellen, die es erleichtern, beim Thema zu bleiben und konkret zu antworten. Für fachliche und sachliche Argumente sind wir offen und lernen gern dazu.

Hier unsere Fragen:

- 73% aller deutschen Kita-Kinder verbringen laut aktuellem Ländermonitor ihren Kita-Alltag unter nicht kindgerechten Bedingungen. **Welche Maßnahmen halten Sie für notwendig, um eine Kita-Qualität nach fachlichen Mindestanforderungen zu etablieren?**
- Seit vielen Jahren herrscht in Fachwelt und Fachpraxis Konsens, dass die Rahmenbedingungen in unseren Kitas unzureichend sind. Hierzu gibt es unzählige Studien und Regalmeter an Fachliteratur. Auf den Homepages der Kita-Fachkräfteverbände finden Sie Rubriken mit fachlichen Grundlagen, die das eindeutig belegen. **Welche fachlichen Quellen zum Thema Kita-Qualität veranlassen Sie zu der Annahme, dass in unseren Einrichtungen qualitativ hochwertige Arbeit im Sinne eines kindgerechten Kita-Alltags gewährleistet wird?**
- Laut Krankenkassenberichten sind Kita-Fachkräfte deutlich häufiger krank als der Durchschnitt der Arbeitnehmer*innen., besonders aufgrund psychischer Belastungen. **Wie erklären Sie sich das, wenn sich Ihrer Meinung nach die Bedingungen in den letzten Jahren durch Ihr Engagement verbessert haben?**
- In Deutschland gibt es ca. 57.600 Tageseinrichtungen für Kinder, Tendenz steigend. Aktuell sind allein bei der Agentur für Arbeit deutschlandweit 18.444 Stellenangebote für Erzieher*innen gemeldet. Etliche Stellenangebote beziehen sich auf Träger, die mehrere offene Stellen anbieten und Personal für ihre verschiedenen Kitas suchen. Dazu kommt, dass nicht alle Träger bei der Agentur für Arbeit ausschreiben. Die Zahl der benötigten Fachkräfte liegt deshalb noch höher. **Wie ordnen Sie diese Zahlen ein? Wie schätzen Sie die Problematik des Fachkräftemangels für die Zukunft ein, wenn der Bedarf an Kita-Plätzen in den nächsten Jahren wie prognostiziert weiter steigt und ab 2026 die deutschen Grundschul Kinder nach dem Unterricht zusätzlich von Erzieher*innen betreut werden sollen?**

- Qualitativ hochwertige pädagogische Arbeit muss vor- und nachbereitet werden. Pädagogische Angebote, Entwicklungsdokumentationen, Elterngespräche, Gespräche mit Therapeuten und Jugendämtern und Ähnliches lassen sich nicht einfach so nebenher im Kita-Alltag erledigen. **Was hindert Sie, in der nächsten Verhandlungsrunde verbindliche Verfügungszeiten, die außerhalb der unmittelbaren Betreuungszeiten am Kind liegen, zu etablieren?**

Bitte setzen Sie sich zu diesen Themen mit uns als den Menschen auseinander, die jeden Tag in den Kitas vor Ort arbeiten und sich nichts sehnlicher wünschen, als qualitativ hochwertige Arbeit im Sinne einer guten frühpädagogischen Arbeit tun zu können. Dafür brauchen wir die entsprechenden Rahmenbedingungen.

**Mit freundlichen Grüßen,
im Auftrag der Kita-Fachkräfteverbände in Deutschland**

Claudia Theobald

Rheinland-Pfalz
info@kitafachkraefteverband-rlp.de

Melanie Krause

Niedersachsen/Bremen
info@kfkv-niedersachsen-bremen.de

Susanne Kunz

Saarland
verband@kita-fachkraefte-saar.de

Vera Mengler

Hessen
kfvhessen@gmail.com

Gabi Höhner

Berlin
presse@erziehverband.de

Anja Braekow

Baden-Württemberg
info@verband-kitafachkraefte-bw.de

Veronika Lindner

Bayern
info@verband-kitafachkraefte-bayern.com

Maren Kremer

Nordrhein-Westfalen
vorsitz@kitafachkraefteverband-nrw.de

Kathrin Klahn

Sachsen/Sachsen Anhalt
presse@verband-kitafachkraefte-s-sa.de